

# PRESSEMITTEILUNG

## MENSCHEN IN TRENDELBURG WOLLEN GLASFASER VON GOETEL

**Trendelburg/Göttingen, 07. Dezember 2021:** In der Kernstadt Trendelburg im Landkreis Kassel wurde die erforderliche Anzahl an Glasfaseranträgen gesammelt. Die Firma goetel wird dementsprechend in die Ausbauplanung der Kernstadt gehen. Zuvor hatten sich bereits genügend Anwohnerinnen und Anwohner in den Stadtteilen Deisel, Friedrichsfeld, Gottsbüren, Langenthal und Stammen für einen Glasfaseranschluss in ihrem Haushalt entschieden. Während in Deisel, Friedrichsfeld, Gottsbüren und Langenthal die Bauarbeiten bereits laufen, ist der Glasfaserausbau in Stammen und der Kernstadt Trendelburg für das kommende Jahr geplant.

In den Stadtteilen Gottsbüren und Langenthal ist der Bau der Hausanschlüsse bereits abgeschlossen. Hier werden aktuell die Verteilerkästen gebaut und die Leerrohre, durch die später die Glasfasern laufen werden, in den Straßen verlegt. In Deisel und Friedrichsfeld werden aktuell noch die Hausanschlüsse gesetzt. Schritt für Schritt wächst so das Glasfasernetz der Firma goetel im Landkreis Kassel stetig weiter, um Gemeinden und Stadtgebiete wie Trendelburg mit stabilem Internet über Glasfaser bis in die Haushalte zu versorgen.

Der Ausbau kann nur eingeplant werden, wenn eine ausreichend große Anzahl der Menschen vor Ort einen Glasfaseranschluss bei der Firma goetel bestellen. Somit wird dem Göttinger Unternehmen die nötige Planungssicherheit gewährleistet. „Unser besonderer Dank gilt allen Multiplikatoren in den zahlreichen Ausbaugebieten rund um die Stadt Trendelburg, ohne die eine erfolgreiche Vermarktung während der Pandemie so nicht möglich gewesen wäre“, so der Projektleiter im Kommunalvertrieb der Firma goetel, Markus Schaumburg. Auch in der Kernstadt Trendelburg haben sich engagierte Bürgerinnen und Bürger für das Projekt Glasfaser eingesetzt. „Ebenso bedanken wir uns bei dem Bürgermeister der Stadt Trendelburg Martin Lange und allen helfenden Händen, die zum Erreichen dieses Ziels beigetragen haben“, so Schaumburg.

## WEITERE INFORMATIONEN

Weitere Informationen und Details zum weiteren Ausbau finden Sie unter

[www.goetel.de/ausbaugebiete](http://www.goetel.de/ausbaugebiete)

Als schnell wachsendes Unternehmen bietet die goetel ständig neue attraktive Arbeits- und Ausbildungsplätze an den Standorten Göttingen, Kassel und Reiskirchen. Mehr unter

[www.goetel.de/karriere](http://www.goetel.de/karriere)

## **ÜBER DIE GLASFASERTECHNOLOGIE**

Fibre To The Home (FTTH) bedeutet, dass die Glasfaser vom Verteilerkasten direkt bis in das Haus verlegt wird. So können alle Vorteile der zukunftssicheren Glasfasertechnik genutzt werden. Eine nahezu unbegrenzte Menge an Daten kann in Lichtgeschwindigkeit übertragen werden. Im Gegensatz zu herkömmlichen Kupferkabeln sind Glasfaserkabel deutlich robuster gegenüber äußeren Einflüssen. Die Technologie bietet somit verlässlich stabile Leistung, um sämtliche Geräte in einem Haushalt gleichzeitig zu versorgen.

**Weitere Infos unter:**

[www.goetel.de/glasfaser](http://www.goetel.de/glasfaser)

[www.goetel.de/erklaervideos](http://www.goetel.de/erklaervideos)

## **ÜBER DIE GOETEL GMBH**

Die goetel Gruppe wurde 1987 gegründet und ist ein führender mitteldeutscher Telekommunikationsdienstleister mit Standorten in Göttingen, Kassel und Reiskirchen. Neben einem umfangreichen Angebot an Telefonie- und Internet-Produkten für Privat- und Geschäftskunden gilt der Fokus dem Breitbandausbau. Bereits 2012 startete das Unternehmen mit der Errichtung des ersten eigenen Glasfasernetzes in Göttingen. Die goetel hat sich insbesondere auf die Erschließung des ländlichen Raumes mit FTTH-Infrastruktur spezialisiert. In vielen eigenwirtschaftlichen und auch geförderten Projekten wurden Gemeinden und Dörfer zu Gigabitorten gemacht und somit deren Attraktivität und Wettbewerbsfähigkeit gestärkt. Die goetel GmbH ist Mitglied im Breko e.V. sowie beim IT-Innovationscluster Göttingen.

**Pressestelle goetel**

0551 384 88-415

[presse@goetel.de](mailto:presse@goetel.de)